



Oneness

Ein erleuchtender Weg für harmonisches Leben

Lasse den wahren Menschen – den göttlichen Menschen – in dir lebendig werden für die Geburt einer neuen Menschheit der Einheit, der Liebe, des Friedens. Das Königreich des Himmels auf Erden.

Oneness

Ein erleuchtender Weg für ein harmonisches Leben.

– Seine Botschaft. Seine Praxis –

Ein wirklich spiritueller Weg muss eine ganz entscheidende und überprüfbare Funktion erfüllen, er muss unser menschliches Leben in allen Bereichen verbessern. Um unsere Lebenserfahrung zu verbessern und zu einer harmonischen, erfüllenden Reise zu machen, muss jedes Individuum vier Voraussetzungen erfüllen:

1. Ein tiefes Verlangen nach Wahrheit, nach Gott, nach Verwirklichung des eigenen göttlichen Bewusstseins.
2. Basierend auf diesem tiefem Verlangen die Selbstverpflichtung von spirituellem Studium und einer täglichen spirituellen Praxis, welche das eigene unendliche, göttliche Bewusstsein mehr und mehr entfaltet.
3. Bewusste Heilung des eigenen Bewusstseins durch bewusste Reinigung von allen Täuschungen, Irrtümern, Aberglauben, Lügen, Begrenzungen des sterblichen Massendenkens, Ängsten und allem, was nicht Liebe ist.
4. Empfänger und Sender werden, um den göttlichen Reichtum in dieser Welt auszudrücken-

1. Die Wirklichkeit des Lebens erkennen

Das Leben zu verstehen ist ein jedem Menschen innewohnendes Bedürfnis. Die höhere Macht und Kraft, aus der alles sichtbare Leben kommt, die alles sichtbare und unsichtbare Leben lenkt zu verstehen, ist ein ebenso unstillbares Verlangen jeder menschlichen Seele. Manche Menschen sind sich dieses Verlangens stärker bewusst, manche weniger. Kontakt mit dieser Höchsten Kraft, Leben in Einklang und Harmonie mit dieser Höchsten Intelligenz, die wir Gott nennen, ist das höchste Verlangen im Herzen jedes Menschen, denn wir alle wissen tief in unserem Bewusstsein, dass darin der Schlüssel liegt zu einem zutiefst erfüllenden Leben.

Was ist ein erfüllendes Leben? Von der Oberfläche menschlichen Denkens mit seinen permanent neuen und wechselnden Bedürfnissen aus betrachtet, kommen wir auf so viele unterschiedliche Bedürfnisse wie es Menschen gibt. Von der Dimension des Einen, unendlichen,

göttlichen Bewusstseins aus betrachtet, das unser aller wahres Bewusstsein konstituiert, finden wir zentrale Bedürfnisse, welche wir als Menschheit aller Kulturen, aller Jahrtausende, aller Nationalitäten erfüllt sehen wollen:

Freiheit von Begrenzungen in jeglicher Form. Freiheit von Ängsten, Depression, Gier, Neid, Hass. Freiheit von Krankheit, Alter, Mangel, Not. Freiheit von disharmonischen Beziehungen, Verlust, Gewalt, Unterdrückung in jeglicher Form, Freiheit von Vertreibung, Freiheit von Zwang und Versklavung in jeglicher Form, Freiheit von Krieg, Katastrophen.

Jeder Mensch aller Jahrtausende sehnt sich zutiefst nach ewiger Freiheit, nach Gesundheit, Unsterblichkeit, Frieden, Versorgung, Fülle, Harmonie, Liebe, Freude, Geborgenheit, dem freien, schöpferischen Ausdruck der eigenen seelischen Kraft. Kurz, nach einem rundum glücklichen, vollen und erfüllenden Leben.

Die in Unwissenheit lebenden Menschen der vergangenen Jahrtausende erfanden einen strafenden, willkürlichen Gott. Einen Gott, der getrennt von Ihnen irgendwo im Himmel existiert. Die Menschen wollten die Gunst dieses unberechenbaren Gottes erwerben, und so entstanden Rituale, Opferungen und Opfergaben verbunden mit Gebeten, die an einen fernen Gott gerichtet wurden. Religionen entstanden. Götterkulte entstanden. Die Jahrtausende menschlicher Unwissenheit und menschlichen Aberglaubens mit der Entstehung unzähliger Religionen prägen noch immer unbewusst oder bewusst das Denken des heutigen Menschen.

Wir mögen äußerlich größeren Fortschritt mit neuen Technologien erzielt haben, doch tief in unserem menschlichen Erleben sind wir unwissend, unglücklich, leben in Ängsten und Zwängen, erleben nach wie vor Kriege, Mangel, Hunger, Gewalt, disharmonische Beziehungen, eine Menschheit ohne ein echtes, wirkliches Fundament, eine Menschheit ohne Weisheit, die sich selbst und sogar ihren eigenen Lebensraum, diese herrliche Erde zerstört. Als Menschheit drehen wir uns unwissend in einem ewigen Kreislauf von Krankheit, Ängsten, Lieblosigkeit, Unwissenheit und Tod, wir hängen fest im Kreislauf von *Samsara*, wir tappen blind herum in dieser Welt, in diesem Leben, das doch in Wahrheit unser eigenes wundervolles, kostbares Leben ist, unwissend hypnotisiert vom Massen-Mesmerismus des *sterblichen*

Denkens schauen wir über die Begrenzung unserer fünf Sinne wie auf einen dunklen, dichten Vorhang alter, falscher Vorstellungen, welche die Schönheit, Vollkommenheit und Wirklichkeit des *wirklichen* Lebens verhüllt.

In den Jahrtausenden menschlichen Lebens kamen immer wieder Meister auf diese Erde, deren Bewusstsein vollkommen erleuchtet war, aus denen göttliche Weisheit sprach mit dem einzigen Ziel, das Bewusstsein der Menschheit um die Wirklichkeit allen Lebens zu erleuchten. Es waren Meister wie Krishna, Laotse, Gautama Buddha und Jesus Christus. Nur bei wenigen Schülern dieser Lehrer war das Bewusstsein ausreichend entwickelt, dass sie wirklich verstanden und Wahrheit in dem Maße lehren konnten, dass es die Menschheit erleuchtet. Besonders der Buddhismus, tibetische Buddhismus, Taoismus und Vedanta brachte im Bewusstsein Früchte hervor, doch eher durch Klosterleben und Zurückgezogenheit von der Welt.

Jesus Christus, dem großen Meister, der wie kein anderer vor ihm demonstrierte, dass es weder Krankheit, noch Mangel noch Tod gibt, folgten keine erleuchteten Schüler, die als Lehrer sein großartiges, erleuchtendes Vermächtnis lehrten. Die Teachings von Jesus, der das Christus-Bewusstsein vollkommen verwirklicht hatte, wurden damals nicht verstanden und werden bis heute nur von Wenigen verstanden und gelebt. Stattdessen entstanden aus seinen revolutionierenden Aussagen orthodoxe Religionen, Sekten und Institutionen, welche den zentralen Teachings von Jesus Christus diametral entgegenstehen.

Wir sehen, wo wir immer noch und genau jetzt als Menschheit stehen. Eine Menschheit, die sich selbst vernichtet. Eine Menschheit, die mehr Aggression und Gewalt praktiziert als Liebe, die mehr Zwietracht als Einheit und Brüderlichkeit lebt, die mehr an Krankheit als an Gesundheit glaubt, mehr ans Sterben als ans Leben. Wir sehen eine Mehrheit von Menschen, die wie ein Ast ist, getrennt von seinem Leben gebenden Baumstamm, und durch seine Trennung verdorrt. Massenberieselung durch TV, Kino, Social Media, öffentliche Medien, keine Lust zu tieferem Denken, zu tieferem Reflektieren, kein tieferes Erkennen, warum Meditation die Basis schafft für eine freies, autonomes, erfüllendes Leben. Zu müde in diesem anstrengenden Leben, das den menschlichen Organismus auslaugt wie eine Orange, die ausgedrückt wird, irgendwann keinen Saft mehr gibt ... und dann weg damit. Geliebter Mensch, wache auf in die Wirklichkeit deiner Herrlichkeit!

„Sei still ... und wisse ... Ich Bin Gott“

Was ist die Wirklichkeit des Lebens hinter diesem dicken, dunklen Vorhang der Unwissenheit und Täuschung?

Die Wirklichkeit des Einen ewigen Lebens. Es existiert einzig Ein grenzenloses Bewusstsein unendlicher Vollkommenheit. Eine unendliche Liebe. Ein unendliches Leben. Ein unendlicher Geist. Eine unendliche Substanz. Eine unendliche, unpersönliche, alles durchdringende und alles Leben aus sich selbst hervorbringende Höchste Intelligenz. Eine unendliche Seins-Präsenz, die wir Gott nennen. Ein unendliches göttliches Bewusstsein ist allgegenwärtig, füllt allen Raum, ist alles-in-Allem. Dieses Eine unsichtbare, unendliche, göttliche Bewusstsein erscheint als Form, dieser Eine unendliche Geist macht alles aus Sich selbst heraus, aus Seiner eigenen Substanz, erscheint als jede sichtbare Form im Menschen-Reich, im Tier-Reich, im Pflanzen-Reich, im Mineral-Reich. Gott ist Alles-in-Allem. Gott ist Gut. Gott ist die erste und die einzige Ursache. Gott-Gut ist also die erste und einzige Ursache.

Gott ist unendlich, deshalb ist Gut unendlich, und wenn Gut unendlich ist, und wenn Gott-Gut allen Raum füllt, dann können da keine Disharmonien sein. Da ist einzig die allgegenwärtige Vollkommenheit von Gott-Gut.

Göttliches Bewusstsein ist Alles-in-Allem, also ist göttliches Bewusstsein die wahre Identität von dir, von mir, von jedem Kind, jeder Frau, jedem Mann – gleich welcher Hautfarbe, gleich welcher Kultur, gleich welcher Nationalität, gleich welcher Sprache. Göttliches Bewusstsein ist die wahre Identität von jedem Tier, von jeder Pflanze, von jedem Mineral.

„Wir leben und bewegen uns und haben unser Sein in Gott“.

Es existiert nicht Leben und du. Es existiert nicht Geist und du. Es existiert nicht Substanz und du. Nein. Da ist einzig EINS. Ein Leben. Und dieses Eine Leben bist du. Ein Geist, und dieser Eine Geist bist du. Eine unsichtbare, göttliche Substanz, und diese Eine Substanz bist du. EIN unendliches, unsichtbares, unsterbliches, ewiges, göttliches Bewusstsein tritt in Seiner eigenen Schöpfung in Erscheinung als alles Gute. Als alle sichtbaren Formen, als alle spirituellen Wesen.

„Kenne die Wahrheit, und die Wahrheit wird dich befreien“.

Wir sind keine sterblichen von Gott getrennten Sünder, wie uns die orthodoxe Kirche glauben machen will. Das ist finsterster Aberglauben. Tiefste Amnesie eines narkotisierten Bewusstseins. Wir müssen uns informieren, tiefer studieren, meditieren, kontemplieren, denn dann erkennen wir die Wahrheit. Dann sehen wir, dass das breite Volk, die „Masse Mensch“, die Völker dieser Erde, also all die Menschen, die gekommen, gegangen und jetzt gerade hier sind, durch die kirchlichen Institutionen bewusst manipuliert wurden. Das ist nachlesbar, belegt. Die Bibel wurde bewusst verändert, Aussagen gestrichen, Texte zurückgehalten. Die orthodoxe Kirche stilisierte Jesus Christus als den „einzigsten Sohn Gottes“ symbolisiert durch einen Leidenden an ein Kreuz genagelt. Die Teachings von Jesus Christus waren Dynamit, welche den Menschen ihre eigene Göttlichkeit enthüllten. Dies war die Entmachtung der damals etablierten Kirchen, die von den Menschen Gebühren erhoben. Denke darüber nach.

Jesus, der Christus, sprach von der Einheit des Menschen mit Gott, den er Vater nannte.

Krishna spricht in der Bhagavad Gita von der Einheit von Mensch und Gott (Brahman).

Gautama Buddha spricht von der Einheit des Menschen mit der Höheren Wirklichkeit, alles ist Buddha-Natur.

Laotse spricht von dem Einen Tao, das als die zehntausend Dinge erscheint.

In den Lehren des Vedanta ist die zentrale Aussage: Aham Brahmasmi, ich bin Brahman.

Der große Mystiker Sri Shankaracharya sagte, das ganze Universum sei wirklich das Selbst, es existiere nichts anderes als das Selbst.

Die Meister und Mystiker der Jahrtausende mögen sich je nach Kultur, Zeitalter und individueller Sprache einer unterschiedlichen Terminologie bedienen, doch die Erkenntnis der Wahrheit ist seit Jahrtausenden identisch. Die eine Höchste Wirklichkeit, die wir Gott nennen, ist die Identität des Menschen. Die Upanishaden enthüllen – Tod existiert nicht.

Wir müssen uns – zu unserem eigenen Segen und zum Segen dieser wundervollen Menschheit – endlich lösen von diesem unpersönlich wirkenden universellen Hypnotismus, der unser menschliches Denken und Leben im Fehler-Modus hält und all unser menschliches Leiden

erzeugt, das wir als Menschheit erfahren. Alles. Das ist wirklich ein Schock, wenn wir dies immer tiefer verstehen.

Stattdessen müssen wir in unserem Bewusstsein die Wahrheit erkennen und erfahren, um die göttlichen Muster des Lebens so zu erfahren und auszudrücken, wie sie von der Höchsten göttlichen Quelle allen Lebens seit Anbeginn in unserem grenzenlosen Bewusstsein etabliert wurden.

Gott wandelt diese Erde als du und als ich und als jedes spirituelle Wesen. Wohin auch immer deine Augen schauen mögen, du siehst überall in der Schöpfung die herrliche Sichtbarwerdung des Einen, unsichtbaren göttlichen Bewusstseins. Denn Gott ist Alles-in-Allem. Denke tief darüber nach, was dies bedeutet. Gott-Gut ist Alles-in-Allem.

Wo immer Gott ist – ich bin.

Wo immer ich bin – Gott ist.

Wo immer Gott-Gut ist – ich bin.

Wo immer ich bin – Gott-Gut ist.

Kontempliere dies tief in deinem Bewusstsein. In dem Maße, wie du dies tief in deinem Bewusstsein erfasst, wird sich dein Leben wandeln.

2. Spirituelles Unterscheidungsvermögen entwickeln

Was ist „spirituelles Unterscheidungsvermögen“? Spirituelles Unterscheidungsvermögen ist die wichtigste Kapazität unseres menschlichen Bewusstseins, derer wir uns nicht bewusst sind, weil da niemand ist, der sie uns lehrt. Weil wir als unwissende „sterbliche Menschen“ inmitten einer Welt von unwissenden „sterblichen Menschen“ leben. Ein Blinder kann keinen Blinden führen. Doch es ist genau das, was in unserer verzweifelten Suche nach Lösungen, nach Erlösung, nach mehr Glück, mehr Gesundheit die ganze Zeit vor sich geht.

Spirituelles Unterscheidungsvermögen ist die Kapazität in unserem Bewusstsein das erkennt: *Ich Bin Das*.

Wenn das Licht Gottes uns direkt berührt, wenn diese Explosion in unserem Bewusstsein geschieht, dann wissen wir augenblicklich und für

immer um die Bedeutung von Ich Bin Das. Ab dem Moment erfahren wir uns nicht mehr als von Gott getrennter sterblicher Mensch sondern wir erfahren augenblicklich eine tiefe Transformation von Bewusstsein und Wahrnehmung gekoppelt mit dem Erleben, dass die einzige Wirklichkeit des eigenen sowie allen Lebens die unendliche Dimension Gottes ist.

Nicht ich bin göttlich, sondern Gott ist alles in mir und von mir. Auflösung des Irrtums von Dualität. Einzig Gott. Einzig göttliches Bewusstsein. Und dieses unendliche göttliche Bewusstsein ist alles, was ist. Dies ist das augenblickliche Verstehen „Der Vater und ich sind eins“.

Da sind keine zwei. Da ist nicht du und Gott. Da ist einzig Gott ALS du. Eins. Einheit. Oneness. Gott als jedes Kind, jede Frau, jeder Mann, jeder Hund, jede Katze, jeder Vogel, jeder Baum, jede Blume. Gott erscheint in seiner eigenen vollkommenen Schöpfung als Seine Idee von sich selbst.

Das ist spirituelles Unterscheidungsvermögen. Spirituelles Unterscheidungsvermögen geht tiefer und tiefer, und dies verlangt ein umfassendes Verstehen dessen, was Gott wirklich ist, das Verstehen, dass Gott Gesetz ist, das Verstehen, dass die Wirklichkeit und Ewigkeit und Vollkommenheit allen Leben die Unsichtbare Dimension ist, und dass diese Dimension genau hier ist, wo wir Unvollkommenheit, Begrenzung, Krankheit und Mangel und Tod sehen.

Dieses spirituelle Unterscheidungsvermögen Schritt für Schritt aufzubauen und permanent zu kultivieren und anzuwenden – denn wir sind permanent mit einem Massen-Mesmerismus und mit der Täuschung der fünf Sinne konfrontiert – ist Bestandteil des Oneness Weges.

Du baust bewusst deine Einheit mit Gott auf – nicht nur als einen spirituellen Weg sondern als einen tief transformierenden Heilungsweg. In dem Maße wie du dein Bewusstsein transformierst, in dem Maße wie du aus deinem göttlichen Bewusstsein lebst, in dem Maße harmonisierst du deine Lebenserfahrung in allen Bereichen. Dies ist ein aktiver Prozess, der tiefe Entschlossenheit und Liebe erfordert. Gott ist die einzige Wirklichkeit von dir und von allem. Gott ist das einzige, ewige, unsterbliche Fundament in dir. Wenn du dieses einzige, wirkliche, unsterbliche, ewige Fundament nicht als bewusstes Erfahren in dir fühlst, dann hast du gar nichts. Und das ist das große Drama mit unserer Menschheit. Wir sind eine Menschheit, die von ihrer wahren Identität,

von ihrem einzigen, dauerhaften, unsterblichen, ewigen Fundament, von der einzigen Quelle allen Lebens, von der einzigen Quelle wahrer Gesundheit, von der einzigen Quelle unendlichen Überflusses, von der einzigen Quelle unendlichen Friedens, von der einzigen Quelle unendlicher Liebe, von der einzigen Ursache von Gut abgeschnitten ist. Wir sind wie abgetrennte, verdorrnde Äste ohne die Quelle von der alle Versorgung und Erfüllung kommt.

Diese Menschheit wird nie Frieden auf dieser Erde kennen, solange ihr Denken voller Aggression, Neid, Missgunst, Rivalität, Rache und Gewalt ist. Einzig die mit gefühlter Erfahrung verbundene Erkenntnis, dass Ein unsichtbarer, unpersönlicher, unkörperlicher, grenzenloser, superintelligenter Geist individuell als jede Form erscheint – mit weißer, roter, brauner, schwarzer, gelber Hautfarbe, als jedes Tier, als jede Pflanze - fühlen wir unendlich tiefen Frieden, authentische Verbundenheit mit jedem Lebewesen, authentische Liebe für alles Leben.

Wenn du bewusst und dauerhaft aus dem göttlichen Bewusstsein lebst, das deine wahre Natur ist, dann sollten Disharmonien in deinem Leben weniger werden, Begrenzungen, körperliche Beschwerden und Mangel sich mehr und mehr auflösen und aus deinem Leben verschwinden.

Wo löst sich all dies auf? Zuerst in deinem Bewusstsein. Wie und warum? Weil du tiefer und tiefer deine göttliche Identität realisierst und fühlst, weil du alle Irrtümer, alle Missgunst, alle Ängste, allen Glauben an Krankheit, an Mangel, an Verlust, allen Glauben an Gut und Böse aus deinem Bewusstsein - welches das Eine unendliche göttliche Bewusstsein ist - entfernst. Weil du permanent Wahrheit kontemplierst, weil du durch regelmäßige Meditation auf die göttliche Präsenz eine „Standleitung“ aufbaust und weil du eine regelmäßige Heilungspraxis etablierst. Proportional zu deinem bewussten Realisieren und proportional zu all dem, was du bewusst mit deinem Bewusstsein tust, dauert es circa 3 – 6 Jahre bis sich tiefere Harmonie in allen Bereichen deines Lebens etabliert.

Diesen Weg kannst du unmöglich alleine gehen, kein Mensch kann diesen Weg zu Beginn alleine gehen, außer er wurde direkt von Gott initiiert. Meine Rolle hier in dieser Welt ist es, als ein Instrument zu dienen, um denjenigen Menschen, die Wahrheit suchen, die nach erleuchtender Erkenntnis und Freiheit suchen, die Heilung und die

Grundlagen für ein zutiefst harmonisches Leben suchen, die tiefen Prinzipien zu geben, nach denen ich mein ganzes Leben suchte. Was ich zu geben habe ist getragen von tiefer, eigener, transformierender Erfahrung. Um diese Funktion auszufüllen, habe ich alle meine professionellen Ausbildungstätigkeiten aufgegeben, weil mir zutiefst klar wurde, dass ich diese tiefe, spirituelle Dimension geben muss, die Gott durch mich ausdrücken will. Und dies ist durch keine Ausbildung, auch durch keine Yogalehrer Ausbildung möglich.

Mein Ziel ist es, jedem Menschen, der dies wirklich möchte, ein festes und solides spirituelles Fundament zu geben. Die innere göttliche Führung des Individuums entscheidet, wie lange dies sein wird.

Danach ist einzig dein göttliches Bewusstsein deine Führung, dein Lehrer, dein Meister, du schöpfst aus deiner göttlichen Quelle in dir, du und Gott, mehr braucht es nicht. Und das ist alles, was hier ist. Gott als individuelles du und ich und alle Formen und Erscheinungen. Gott ist Alles-in-Allem. Göttliches Bewusstsein ist Alles-in-Allem. Gott-Gut ist Alles-in-Allem. Und Gott-Gut ist die einzige schöpferische Ursache. Und alles, was nicht gut ist, ist nicht von Gott. Denke tief darüber nach.

3. Eine Macht

Wenn alles in Wirklichkeit ein unendliches, göttliches Bewusstsein unendlicher Vollkommenheit, unendlicher Liebe und unsterblichen Lebens ist, wenn Gott allgegenwärtig ist, wenn Gott die Identität des Menschen ist warum erfahren wir dann all das Elend auf dieser Erde? Warum sind wir nicht dauerhaft gesund und die unsterblichen Wesen, die wir in Wahrheit sind? Warum erfahren wir die unzähligen Erschütterungen durch Trennungen, durch Verluste, durch Mangel, durch Armut, warum erfahren wir Gewalt, warum sterben schon kleine Kinder, warum sterben wundervolle, liebe Menschen an Krebs, warum erkranken so liebe Menschen an Demenz und erfahren in Heimen ein erschütterndes Siechtum? Warum ist dieses menschliche Glück nicht dauerhaft, warum erfahren wir als Menschen all die Katastrophen, warum sind so viele Menschen so niedergedrückt, dass sie ihre Lebensfreude nicht mehr spüren und nicht mehr leben wollen?

Die Antwort? Gott ist omnipräsent, allgegenwärtig. Gott ist unkörperlich, also keine Person. Gott ist allgegenwärtiges Bewusstsein,

allgegenwärtige Ist-Präsenz. Gott ist permanente Aktivität und Gott ist Gesetz.

Die Sonne scheint immer. Sie strahlt, sie erhellt, sie wärmt. Wenn wir in einem Raum sind, alle Fenster schließen, den Raum mit Rollos verdunkeln, dann nehmen wir weder Sonne, noch Helligkeit der Sonne noch Wärme der Sonne wahr. Die Sonne ist dann zwar da, sie scheint und scheint, so wie sie das immer tut, ohne Pause, aber wir nehmen sie in dem verdunkelten Raum nicht wahr. Ihre warmen, hellen Strahlen erreichen uns nicht. Nicht weil sie das nicht will, sondern weil wir keine Möglichkeit dazu schaffen. Wir haben sie mit ihrer Strahlkraft selbst aus dem Raum ausgeschlossen.

Was müssen wir tun? Flehende Gebete zum Ausdruck bringen, um die Wärme der Sonne zu empfangen? Nein. Körperverrenkungen machen, einen Kopfstand? Nein. Mantras singen? Nein. Rituale durchführen? Nein. Atemübungen, um die Gunst der Sonne zu erwerben? Nein. Verzweifelt schimpfen? Nein. Wir müssen einzig die Rollos hochziehen und die Fenster öffnen. Oder den Raum verlassen und uns in die Sonne stellen und die wärmenden Strahlen empfangen.

Es ist die Aufgabe eines jeden einzelnen Menschen, deine Aufgabe, meine Aufgabe, die Verbindung zur Quelle allen Lebens, zur göttlichen Quelle in uns, zur Einen unendlichen, ewigen Quelle unendlicher Liebe herzustellen. WIR müssen das tun. Und die einzige Möglichkeit wie wir dies tun können, geht über Meditation. Keine Meditation bei der wir eindösen. Keine Meditation, wo wir einfach nur ein wenig chillen wollen, um dann einzuschlafen. Schüttel-Meditation? Nein. Schrei-Meditation? Nein. Einzig die Meditation auf die Präsenz Gottes in uns. Nur so stellen wir eine Verbindung her. Wir öffnen in Stille unsere Wahrnehmung für die Anwesenheit des göttlichen Bewusstseins, das Ich ist, die Quelle ewigen Lebens in uns.

Alle von uns, die diesen grenzenlosen Raum reinen, göttlichen Bewusstseins bewusst betreten haben wissen, dass es in diesem göttlichen Bewusstsein einzig tiefe Harmonie gibt. Und göttliches Bewusstsein füllt allen unendlichen Raum. Wenn göttliches Bewusstsein allen unendlichen Raum füllt, und wenn göttliches Bewusstsein alles ist, was jemals existierte, existiert und jemals existieren wird, dann ist da kein Raum für eine zweite antagonistische Kraft von „Böse“. Es existiert in Wahrheit einzig Vollkommenheit, Liebe, Gut, Fülle.

Alles menschliche Leiden, alle Begrenzungen wie Krankheiten, Mangel, Unfälle, Not, Armut entstehen aus dem kollektiven Irrtum-Denken des Menschen, der erstens an eine Trennung von Gott glaubt und sich für einen sterblichen Menschen mit einer eigenen Identität neben der von Gott hält und zweitens durch den Glauben des Menschen an Gut und Böse. Durch diese beiden grundlegenden Irrtümer entsteht alles, alles menschliche Leiden.

Als der von Gott getrennt lebende sterbliche Mensch erfahren wir alle früher oder später eine oder mehrere schwierige Situationen. Hätte ich sie nicht erfahren, dann hätte ich nicht so tief nach den Ursachen und nach deren Erlösung gesucht. Ich will einfach frei sein von dem, mit dem ich als göttliches Bewusstsein nichts zu tun habe. Wir stellen uns dann die Frage nach dem „Warum“. Warum passiert mir das? Wie kann das sein? Die Antwort ist einfach und erschütternd gleichzeitig:

Erstens:

Weil du deine wahre, unsterbliche, vollkommene, göttliche Identität nicht kennst und damit verleugnest. Unwissend und unbewusst tust du so, als wärest du ein von Gott getrennt lebender, sterblicher Mensch, der unabhängig von Gott sein eigenes Ding macht und unbewusst seine eigenen Gesetze erstellt. Gott ist unendlicher Geist (Spirit), der einzige Schöpfer, die einzige Wirklichkeit, und alles, was Spirit erschaffen hat – den Menschen, die Tiere, die Pflanzen, das Universum – ist Spirit, nicht Materie. Da Spirit das einzige, ewige, unwandelbare Gesetz ist, regiert einzig das spirituelle Gesetz ewiger Harmonie, ewiger Liebe, ewiger Vollkommenheit, ewigen Lebens, ewigen Überflusses. Nur der Mensch, der seine göttliche Identität kennt, anerkennt, sie bestätigt, sie 24 Stunden täglich lebt, steht unter dem Schutz des göttlichen, spirituellen Gesetzes ewiger Versorgung und ewigen Lebens.

Zweitens:

Weil du glaubst, dass es neben der einen, allgegenwärtigen, allwissenden, höchsten Intelligenz Gottes eine zweite Macht von Böse gibt. Wenn wir uns tief mit der spirituellen Interpretation der Genesis beschäftigen, dann werden wir diesen Aspekt verstehen, und er wird vollkommen einleuchtend – erleuchtend – für uns sein. Es existiert einzig eine Höchste, unendliche Intelligenz, ein unendliches Licht, eine unendliche, unerschöpfliche, ewige Quelle der Liebe. Wo unendliche Liebe allen Raum ausfüllt, kann es kein Übel geben. Wo unendliche

Intelligenz allen Raum füllt kann es keine Fehler geben. Wo unendliches, ewiges, unsterbliches Leben allen Raum füllt kann es keine Krankheit geben. Alles Übel, alle Krankheiten, alle Leiden, alle Armut, alle Katastrophen hat der unwissende Mensch durch seinen Glauben an Übel/Böse, durch seinen Glauben an eine zweite Macht neben der Einen unendlichen, omnipräsenten, omnipotenten Liebes-Präsenz selbst über sich und in seine Welt gebracht.

Drittens:

Weil du unwissend diesen falschen Glauben unterhältst, weil du irrtümlich eine falsche, sterbliche Identität lebst, weil du die Herrlichkeit des göttlichen Bewusstseins als dein einziges und wahres Bewusstsein unwissend verleugnest, lebst du unter dem Gesetz von Ursache und Wirkung des sterblichen, menschlichen Denkens. Dies ist das große Karma-Gesetz, welches in den östlichen Lehren von Hinduismus, Vedanta, Buddhismus und Taoismus beschrieben wird. Als unwissende Menschheit leben wir kollektiv in diesem Massen-Hypnotismus und seinem Ursache-Wirkung-Gesetz. Als Individuum heißt das für dich, dass früher oder später alle im Massendenken existierenden Leiden - Krankheiten, Verluste, Katastrophen, Mangel, Gewalt, Aggression, Verleumdung und alles, was wir als menschliche Rasse erfahren - früher oder später zu dir kommt. Und dies in einem unaufhörlichen Kreislauf. Dies wird in den östlichen Lehren das Rad von Samsara, das unaufhörliche Rad allen Leidens, genannt.

Der große Meister Jesus Christus war hier, um uns zu sagen, dass wir eins sind mit Gott (den er Vater nannte), dass wir durch unsere bewusste Einheit mit dem göttlichen Bewusstsein ebenso frei sind von Krankheit, dass wir alle Versorgung im Überfluss haben und dass wir unsterblich sind. All das hat er demonstriert. Er sprach nie davon, dass er außergewöhnlich ist, nein, er sagte, dass alles, was er tat auch wir tun können und sollen, und dass wir noch größeres tun werden.

Wenn wir die spirituellen Teachings von Jesus Christus tief kontemplieren, dann gehen sie über Karma hinaus und zeigen den einfachen, direkten, leicht zu verstehenden Weg in unsere bereits seit Anbeginn existierende Freiheit von allen Begrenzungen. Voraussetzung: Wir anerkennen unsere wahre göttliche Identität und geben diesen Unsinn auf, dass es einen Gott, einen alten Mann mit einem weißem Bart irgendwo im Himmel gibt, der seine Menschen ignoriert und dass es

ein Böses gibt, und dass diese beiden nichts anderes zu tun haben, als permanent gegeneinander zu kämpfen.

Eine Höchste Omni-Intelligenz regiert ihr Universum als Omni-Potenz, also aller höchste Macht. Da diese omnipotente höchste Intelligenz omnipräsent ist, also allen Raum füllt, kann es unmöglich eine zweite Macht neben einer allumfassenden, allgegenwärtigen Macht geben, die ihrer Natur nach liebende Liebe und Sanftmut ist.

Dieses Samsara-Spiel mit seinen Krankheiten, Nöten und Begrenzungen geht für dich, für mich und für jeden Menschen auf dieser Erde so lange weiter, bis jeder Mensch individuell in seinem Bewusstsein aus diesem falschen, hypnotischen Schlaf eines sterblichen, von Gott getrennten Menschen aufwacht. Die Dunkelheit im Bewusstsein wird erhellt, dass deine wahre Identität sowie die Identität jeder sichtbaren Form der Geist Gottes ist. Dies allein genügt nicht. Mit dem Erwachen muss ein tiefer Reinigungsprozess einhergehen, alles aus deinem göttlichen Bewusstsein zu entfernen, was mit Gut und Böse zu tun hat. Alles muss entfernt werden, das nicht göttliche Liebe, göttliche Weisheit, überfließendes, unsterbliches göttliches Leben ist.

Es ist das tiefe Erkennen, dass deine wahre Identität nicht sterbliche Materie ist sondern grenzenloses, unsterbliches Bewusstsein, dass dein wahrer, unsterblicher, geistiger Körper bereits seit Anbeginn vollkommen und perfekt erschaffen wurde, dass du seit Anbeginn die Vollkommenheit, Unsterblichkeit und der Überfluss göttlicher Substanz bist. Es ist das Erkennen, dass du hier bist, um die göttlichen Qualitäten und göttlichen Ideen auszudrücken. Nicht nur für dich sondern zum Wohle deiner Brüder und Schwestern, die ebenfalls alle individualisiertes, göttliches, unsterbliches Bewusstsein sind, dies aber noch nicht wissen und deshalb dem Leiden auf dieser Erde ausgesetzt sind.

Ein Leben. Eine Liebe. Eine Wirklichkeit. Ein unsichtbares göttliches Bewusstsein, das alles aus sich selbst heraus erschafft, das als jede sichtbare Form erscheint. Du und ich und jeder Mensch sind die sichtbare, individuelle Form des Einen unsichtbaren göttlichen Bewusstseins, und es ist unsere Funktion, die göttlichen Ideen – Leben gebend, Leben fördernd, Leben verbessernd – zum Ausdruck zu bringen.

Und die Substanz der unendlichen göttlichen Ideen ist Liebe. Es versteht sich von selbst, dass dies kein passiver Weg ist, kein Rückzug vom Leben. Kein Verneinen des Lebens. Leben ist wirklich. Deine unsterbliche, göttliche Realität ist wirklich – doch für dich unwirklich solange du dies nicht bewusst anerkennst und fühlst. Vollkommenheit ist wirklich. Unwirklich sind all die durch menschliches Denken seit Jahrtausenden erschaffenen Unwahrheiten einer zweiten Macht von Böse, die all die Zerstörungen auf dieser Welt unterhalten wie Ängste, disharmonische Beziehungen, Feindseligkeit, Krankheiten, Mangel, Armut, Verlust, Not, Naturkatastrophen, Gewalt, Kriege.

4. Spirituelles Heilen

Ich wiederhole an dieser Stelle noch einmal, was ich weiter oben geschrieben habe:

Mit dem Erwachen muss ein tiefer Reinigungsprozess einhergehen, alles aus deinem göttlichen Bewusstsein zu entfernen, was mit Gut und Böse zu tun hat. Alles muss entfernt werden, das nicht göttliche Liebe, göttliche Weisheit, unsterbliches göttliches Leben ist.

Es ist das tiefe Erkennen, dass deine wahre Identität nicht sterbliche Materie ist sondern grenzenloses, unsterbliches Bewusstsein, dass dein wahrer, unsterblicher Körper die Substanz des Geistes Gottes ist und bereits seit Anbeginn vollkommen und perfekt erschaffen wurde, dass du seit Anbeginn die Vollkommenheit, Unsterblichkeit und der Überfluss der geistigen Substanz Gottes bist. Es ist das Erkennen, dass du hier bist, um die tief in deinem Bewusstsein existierenden göttlichen Qualitäten und göttlichen Ideen auszudrücken. Nicht nur für dich sondern zum Wohle deiner Brüder und Schwestern, die ebenfalls alle individualisiertes, göttliches, unsterbliches Bewusstsein sind, dies aber noch nicht wissen und deshalb dem Leiden auf dieser Erde ausgesetzt sind.

Dies ist der Prozess der einzigen Heilung, die wirklich existiert, dies ist die Bedeutung von spiritueller Heilung. Spirituelle Heilung ist einzig möglich, wenn du und ich und jedes Individuum fest in seiner göttlichen Identität verankert ist, tief und vollkommen WEISS, dass es in diesem unendlichen, allen grenzenlosen Raum ausfüllenden göttlichen Bewusstsein kein Quäntchen Disharmonie gibt, dass es in diesem unendlichen, ewigen Leben keinen Tod gibt, dass es nichts Böses, kein

Übel gibt sondern einzig die unendliche Liebe des Einen schöpferischen Lichts, das ALS alles erscheint und sich DURCH alles ausdrückt.

Wenn wir dieses göttliche Bewusstsein, das bereits unser wahres Bewusstsein seit Anbeginn ist, hervorbringen, dann bringen wir uns selbst unter das göttliche Gesetz allumfassender Harmonie in allen Bereichen unseres Lebens, und unser Bewusstsein wird ein Heilungsbewusstsein für uns, die Menschen und Tiere in unserem Umfeld und die Menschen in dieser Welt. Auf diese Weise, und einzig auf diese Weise der Verwirklichung des Christus-Bewusstseins im Individuum, trägt jedes individuelle Bewusstsein zur Heilung der Menschheit bei. Der Titel *Christus* beschreibt ein Bewusstsein, das sich seiner göttlichen Identität und der göttlichen Identität allen Lebens bewusst ist. Dieses Bewusstsein sieht Leben und keinen Tod, Leben und keine Krankheit, Fülle, Überfluss und keinen Mangel, Einheit in Gott und keine Trennung, unendliche göttliche Ideen und keine Begrenzung, es drückt unendliche Liebe für alles Leben aus. Dieses Bewusstsein ist ein Bewusstsein der Wahrheit, und durch das Hervorbringen dieses Bewusstseins erfolgt ganz natürlich das, was wir Heilung nennen. Die göttliche Ordnung und Harmonie werden wieder hergestellt, und diese göttliche Ordnung wird erfahrbar durch Harmonie in unserem Leben wie bessere Gesundheit, inneren Frieden, Freude, Fülle. Der *Christus* ist der wahre Mensch, der göttliche Mensch, der einzige bereits seit Anbeginn in Vollkommenheit erschaffene, unsterbliche Mensch, dessen Identität göttliches Bewusstsein ist. Dieser wahre, göttliche, natürliche Mensch zu sein, der Liebe und Heilung bringt, ist unsere Funktion im göttlichen Plan.

„Ich bin gekommen, um euch Leben zu bringen. Und ich bin gekommen, um es euch im Überfluss zu bringen“ – Jesus Christus

5. Weg und Praxis

Wie ist es möglich, unser natürliches, göttliches Bewusstsein hervorzubringen, ein Bewusstsein der Harmonie und des ewigen Lebens? Ein spiritueller Weg ist nur dann ein echter spiritueller Weg, wenn wir erstens in unsere göttliche Identität erwachen und alle Menschen und die gesamte Welt als Sichtbarwerdung Gottes und die Vollkommenheit Gottes erkennen und zweitens, wenn wir positive Früchte ernten können und wirklich erfahren, dass sich unser Leben

dauerhaft verbessert und Disharmonien und Krankheiten mehr und mehr aus unserem Leben verschwinden.

1. **Gezielter, strukturierter Unterricht**

Mein Drang nach Wahrheit, dem Verstehen, wie dieses Leben wirklich funktioniert, nach „wirklicher“ Heilung, die ich als Befreiung von allen Begrenzungen und Disharmonien verstehe, führte mich voller Neugierde und tiefem Forscherdrang durch alle spirituellen, östlichen und metaphysischen Wege. Vieles wurde mir seit Kindheit an offenbart, doch um das tiefste Geheimnis zu finden und zu verstehen musste ich durch tiefe Transformationen gehen. Ich habe tief und lange gesucht. Es muss und kann schneller gehen, wenn „alles beisammen ist“.

Keine Umwege. Es geht einzig um unser Bewusstsein und unser Denken. Ein klarer, gerader und direkter Weg. So klar wie möglich, sprachlich so einfach wie möglich. Dafür braucht es Struktur, einen klaren Aufbau und Menschen, die in sich Drang und Hingabe fühlen, mit ihrem Bewusstsein zu arbeiten, um es vollkommen zu transformieren.

1. **Einführungstag**

Hier stelle ich den Oneness Weg vor. Ich integriere einfache Yoga-Asanas durchgeführt in meditativer Achtsamkeit, weil ich sie nach wie vor als heilsam und harmonisierend erachte.

Samstag von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

2. **Open Study Class I**

Voraussetzung zur Teilnahme ist der Einführungstag

Hier stelle ich die grundlegenden Prinzipien vor.

Teilnehmer erhalten ein E-Book als Pdf. für eigenes Studium

Integration Yoga

Kontemplation

Meditation

Samstag 10 – 18 Uhr / Sonntag 10 – 14 Uhr

3. Open Study Class II

Voraussetzung zur Teilnahme ist Open Class I

Hier baue ich auf die grundlegenden Prinzipien von Open Class I auf.

Integration Yoga

Kontemplation

Meditation

Samstag 10 – 18 Uhr / Sonntag 10 – 14 Uhr

4. Closed Study Class I

Voraussetzung zur Teilnahme sind Open Class I und II

Hier baue ich auf die grundlegenden Prinzipien von Open Class II auf

Integration Yoga

Kontemplation

Meditation

Samstag 10 – 18 Uhr / Sonntag 10 – 14 Uhr

5. Closed Study Class II

Voraussetzung zur Teilnahme ist Closed Class II

Hier baue ich auf die grundlegenden Prinzipien von Open Class II auf

Integration Yoga

Kontemplation

Meditation

Samstag 10 – 18 Uhr / Sonntag 10 – 14 Uhr

6. Closed Study Class III

Voraussetzung zur Teilnahme ist Closed Class II

Hier baue ich auf die grundlegenden Prinzipien von Open Class II auf.

Integration Yoga

Kontemplation

Meditation

Samstag 10 – 18 Uhr / Sonntag 10 – 14 Uhr

7. **Special Class**

Voraussetzung zu Teilnahme ist Closed Class III

Vertiefung unseres Verstehens, tiefere Verwirklichung von Heilung und Verbesserung unseres Lebens

Die Klassen finden in monatlichem Abstand ab 2022 statt.

Oneness Yoga & Meditation Klassen

Um eine regelmäßige Begleitung gewährleisten zu können, biete ich wöchentlich stattfindende Oneness Yoga & Meditation Klassen an. Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Klassen ist die Teilnahme an dem Einführungstag.

Ausführlich wird der Oneness Weg an den Wochenenden in den Study Classes gelehrt, da dies im Rahmen der Abend-Klassen durch die begrenzte Zeit nicht möglich ist.

2. **Studium**

Wir müssen die Wahrheit und die grundlegenden, unwandelbaren, ewig gültigen Prinzipien kennen.

Du hast in diesem kleinen E-Book schon die zentralen Prinzipien erfahren. Es genügt nicht, sie zu lesen. Wir müssen die Prinzipien der Wahrheit tief, tief kontemplieren, damit sie zur Wahrheit und zu tiefem Wissen in unserem eigenen Bewusstsein werden können.

Dies ist ein permanenter Prozess in deinem von Tag zu Tag gelebten Leben. Du selbst bist verantwortlich, welches Bewusstsein du entwickeln willst. Es liegt deshalb ganz bei dir. Du bist der einzig Denke in deinem Bewusstsein und der einzig Erfahrende deines Lebens und deines Universums.

3. **Kontemplation**

Kontemplation ist das tiefe Reflektieren von Wahrheit und die zentrale Praxis, um unser göttliches Heilungs-Bewusstsein aufzubauen.

4. Meditation

Die einzige Meditation, welche Erleuchtung, die Entfaltung unseres göttlichen Bewusstseins fördert ist die Meditation der göttlichen Präsenz in uns.

Diese Meditation ist der direkteste Weg eine Verbindung mit der inneren Quelle unseres göttlichen Seins herzustellen. Gott ist die einzige Macht, ist unendliches, unsterbliches Leben, alle Fülle, alle Versorgung. Bewusste Verbindung mit der göttlichen Quelle in uns ist die Basis unseres Lebens.

Jetzt habe ich dir den Oneness Weg in seinen Grundzügen vorgestellt als einen erleuchtenden Weg für ein harmonisches Leben.

Wir wollen in Wahrheit viel mehr als ein harmonisches Leben. Wir wollen ein total erfüllendes, volles, reiches Leben erfahren, ohne Hindernisse, ohne Krankheiten.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal kurz auf das göttliche Gesetz eingehen. Das göttliche Gesetz ist das Gesetz der Harmonie. Und göttliche Harmonie bedeutet Glückseligkeit, Freude, Fülle, ewiges Leben, Gesundheit, Vitalität, Energie, Kraft, Überfluss an allem Guten, Schönheit, Liebe, Erfüllung, höchste Befriedigung, Frieden, Weisheit. All dies sind göttliche Qualitäten. Diese göttlichen Qualitäten existieren seit Anbeginn in unserem individuellen göttlichen Bewusstsein. Gott hat uns schon alles gegeben. Alles. Unendlich alles. Und es liegt an jedem Individuum, eine bewusste Verbindung im eigenen Bewusstsein, nicht im sterblichen Massen-Bewusstsein, sondern im unsterblichen göttlichen Bewusstsein herzustellen und diese Qualitäten bewusst anzunehmen und auszudrücken.

Dies ist kein passiver Weg. Dies ist ein sehr aktiver und intensiver Weg. Das Königreich des Himmels ist schon in uns, aber jedes Individuum muss es sich selbst im eigenen Bewusstsein erschließen, um dann dauerhaft von dort aus zu leben und dann das Königreich auf Erden zu etablieren.

Der Oneness Weg ist eine Einladung an jeden Menschen, der sich in seiner Seele angesprochen fühlt.

In unendlicher Liebe
Angelika Maria

Das ist Gottes Idee von dir und von mir und von Jedem

Ich bin dein Sein.

Ich bin immer mit dir, denn ich bin dein Leben.

Ich kenne keine Krankheit, ich kenne einzig Leben im Überfluss.

Ich bin Allheit.

Ich bin die unendliche Quelle unendlicher Gutheit.

Ich bin Liebe. Ich bin Harmonie. Ich bin Schönheit.

Ich bin unendlicher Reichtum und unerschöpflicher Überfluss.

Ich bin die Liebe in dir. Ich bin die Harmonie in dir.

Ich bin die Schönheit in dir. Ich bin alle guten und reichen Ideen in dir.

Ich bin Ich in dir.

Du drückst mich aus,

wenn du meine Liebe ausdrückst

wenn du meine Harmonie ausdrückst

wenn du meine Schönheit ausdrückst

wenn du meine reichen Ideen und guten Ideen ausdrückst

wenn du meinen unendlichen Reichtum ausdrückst,

wenn du mein ewiges Leben als Ich anerkennst.

Verherrliche mich mit deinem Leben, mein ewig geliebtes Kind.

Verherrliche mich als dein Ich. Denn der Vater und das Kind sind Eins.

Meine Intelligenz ist deine Intelligenz.

Meine Macht ist deine Macht.

Meine Macht ist die Macht der Liebe.

Liebe, liebe, liebe, denn du liebst mich in allem.

Und damit liebst du dich in allem. Denn du und ich sind Eins.

Liebe, was du tust.

Und tue einzig, was du liebst.

Fühle mich in der Stille deines Herzens. Ich bin immer bei dir.

Höre mich, ich flüstere dir leise immer zu.

Sieh mich in allem ...

Sieh mich in jeder Blume

Sieh mich in jedem Baum

Sieh mich in jedem Geschöpf

Siehe mich in jeder Wolke

Sieh mich in jedem Wassertropfen

Sieh mich in jedem deiner Brüder und Schwestern

Sieh und fühle meine Liebe überall, die dir zuflüstert... Ich liebe dich

Liebe mich in dir, denn du und ich ... wir sind auf ewig Eins.

Drücke mich aus, denn ICH BIN allgegenwärtige Liebe.

ICH BIN Liebe.